



Kreisreiterverband
Gütersloh e.V.

**Westfälisches Mannschafts-Championat der Vierkämpfer
2023 (Kl. A) und Nachwuchsvierkampf (Kl. E)**

11. bis 12.03.2023, Reitsportzentrum Steinhagen, WBO

Ort:

Reiten: Reitsportzentrum Steinhagen

Postweg 2, 33803 Steinhagen

heidizimmermann180@web.de

0151 57610331

www.krv-gt.de

Laufen: Reitsportzentrum Steinhagen

Schwimmen: Hallenbad Steinhagen

Am Cronsbach 2-4, 33803 Steinhagen

(Bahnlänge 25 Meter)

Pferde/Ponys:

Jeder Teilnehmer stellt die Pferde/Ponys für die reiterlichen Disziplinen selbst. Die Pferde/Ponys dürfen auf dem Veranstaltungsgelände nur von den Teilnehmer/innen geritten werden.

Richter Reiten:

Nina Horstkemper, Heidi Rosenthal

Richter Vorbereitungsplatz:

Dirk Brinkmann, Susanne Zander

Parcourschef:

Barbara Dieckmann

Richter Laufen/Schwimmen:

Fachkundiges Personal aus dem Bereich Laufen und Schwimmen

Allgemeines:

Maßgebend ist die WBO 2018 mit allen Ergänzungen, die LPO Ausgabe 2018, einschließlich der Durchführungsbestimmungen sowie das Aufgabenheft 2018 und die Besonderen Bestimmungen 2023 der KLW. Für das Schwimmen und Laufen gelten die Wettkampfbestimmungen des DSV und DLV.

Nennungen:

Die Nennung erfolgt auf dem beiliegenden, vollständig auszufüllenden Formblatt. Die Namen der Pferde/Ponys sind bei der Nennung anzugeben.

Einsatz:	40 Euro pro Mannschaft (Kl.A), sowie 20 Euro pro Einzelreiter (Kl. E + A) vor Ort in bar zu bezahlen.	
Nennungsschluss:	14.02.2023	
Unterkunft:	Zimmerreservierungen mit dem Stichwort „Vierkampf“: Hotel Rehkitz Ascheloher Weg 72, 33790 Halle (Westfalen) 05201 873330 www.hotel-rehkitz.de (Kontingent für alle Mannschaften geblockt)	
Boxen:	Boxen stehen im begrenztem Umfang im Umkreis (ca. 15km) von der Vereinsanlage zur Verfügung. Die entsprechende Anfrage ist vor Nennungsschluss ausschließlich per Mail an Heidi Zimmermann zu richten. heidizimmermann180@web.de	
Nennungen an:	Heinrich Südfeld Volkenhoffs Weg 3, 59073 Hamm Tel. 0 151-19 18 22 32 Mail: heinrich.suedfeld@t-online.de Fax: 02381 / 30 60 36	
Meldeschluss	Meldeschluss der Mannschaften und Einzelreiter bis Donnerstag, 9. März 2023 , 18 Uhr per Fax oder E-Mail. Die Mannschaftsführer werden gebeten, für die Meldung die vorgesehenen Meldeformulare zu benutzen (Versand mit Zeiteinteilung). Telefon: 0 151 – 19 18 22 32 E-Mail: heinrich.suedfeld@t-online.de Die Personalausweise der Teilnehmer/innen sind zur Veranstaltung mitzubringen.	
Vorläufiger Zeitplan:	Samstag, 11.03.20223	Schwimmen, Laufen anschl. Platzierung der Teildisziplinen Schwimmen und Laufen
	Sonntag, 12.03.2023	Dressur, Springen anschl. Platzierung, Championatsehrung

Informationen zum westfälischen Mannschaftschampionat der Vierkämpfer sowie dessen Einzelwertung Kl. A als Sichtung zum Bundesvierkampf

Besonderer Hinweis für TeilnehmerInnen, die sich um die Nominierung für den Bundesvierkampf oder Nachwuchsvierkampf in Elmshorn/SHO empfehlen möchten: bitte das vollständig ausgefüllte Bewerbungsblatt mit der Nennung, spätestens jedoch zum Meldeschluss einreichen.

Die vom Sichtungsgremium ausgesuchten Paare für den Bundesvierkampf, müssen vorab schriftlich bestätigen, dass die Pferde auch zum gegebenen Zeitpunkt der Bundesveranstaltung zur Verfügung stehen und von anderen Teilnehmern geritten werden dürfen. Für den Bundesvierkampf können nur Pferde benannt werden, keine Ponys. Für den Bundesnachwuchsvierkampf werden vorrangig Ponys zugelassen.

Ausstattung Kl. A:

Schleifen an alle Platzierten,

Schärpen der siegenden Mannschaft und dem Einzelsieger,

- Medaillen den an 1.-3. Stelle platzierten Mannschaften und Einzelreitern.
- Ehrenpreise für:
 - die in der Gesamtwertung an 1. bis 3. Stelle rangierten Mannschaften,
 - die in der Einzelwertung an 1. bis 3. Stelle rangierten Teilnehmer,
 - die an 1. bis 3. Stelle rangierten Teilnehmer in den Disziplinen Dressur, Springen, Schwimmen und Laufen.

Bei Noten- und/oder Zeitgleichheit auf einem der Ehrenpreisplätze wird um den Ehrenpreis gelost.

Zulassung Kl. A:

Junioren der Jahrgänge 2007 und jünger der LK 3-6 sowie je Mannschaft max. 2 Junioren der Jahrgänge 2006 und 2005 der LK 4-6.

Aus jedem Kreis-, Bezirks-, oder Stadtreiterverband können zwei Mannschaften bestehend aus 3-4 Junioren teilnehmen. Der ausrichtende Verband kann drei Mannschaften stellen. Die Teilnehmer müssen Stamm-Mitglied in einem Pferdesportverein des jeweiligen Kreis-, Bezirks- oder Stadtreiterverbandes sein. Es können fünf Teilnehmer genannt werden, von denen vier je Mannschaft starten dürfen.

Einzelreiter:

Je Kreisverband können 3 ReiterInnen genannt werden, ggf. sind weitere Startplätze auf Anfrage möglich.

Die Teilnehmer müssen Stamm-Mitglied eines dem Pferdesportverband Westfalen e.V. angehörenden Reitervereins sein. Zugelassen sind Junioren Jahrgang 2005 und jünger.

Zugelassene Pferde 5jährig und älter. (Die Einzelreiter sind nur mit Pferden zugelassen, keine Ponys!)

Mannschaftsführer nur Kl. A:

Pro Mannschaft ist ein Mannschaftsführer zu benennen. Dieser ist für alle Meldestellenvorgänge zuständig.

Anforderungen Kl. A:

1. REITEN - Dressurreiterwettbewerb Kl. A*

Pferde/Ponys: 4j. und älter. Ein Pferd/Pony kann in der Dressur einmal gestartet werden. (Aufgabe A 3 - Aufgabenheft 2018) Es wird mannschaftsweise nach dem Kommando des Mannschaftsführers geritten. Die Junioren reiten die mitgebrachten Pferde. Beurteilung gem. § 401.2 LPO; Richtverfahren: 402.A LPO; Ausrüstung: § 70 LPO. Je Teilnehmer ein Startplatz. Die Startfolge wird ausgelost.

Für eine Nominierung zum Bundesvierkampf kommen **NUR** Reiter/innen in Frage, die auf einem Pferd gestartet sind!

2. REITEN - Stil-Springwettbewerb Kl. A **

Pferde/Ponys: 5j. und älter.

Es ist möglich, dass ein Pferd/Pony von zwei Junioren geritten wird. Die Bewertung erfolgt analog § 520, 3a LPO mit sofortiger Bekanntgabe der Wertnoten; Ausrüstung: § 70 LPO. Je Teilnehmer ein Startplatz. Startfolge der Mannschaften wie in der Dressur, jedoch nach Art des Nationenpreises. Startreihenfolge in der Mannschaft nach Maßgabe des Mannschaftsführers.

Für eine Nominierung zum Bundesvierkampf kommen **NUR** Reiter/innen in Frage, die auf einem Pferd gestartet sind!

3. SCHWIMMEN - 50 m Freistil

Freistil - Die Länge der Wettkampfstrecke beträgt 50m (Bahnlänge 25 m).

Vorgeschrieben ist Freistilschwimmen, das bedeutet: Der Schwimmer kann in jeder beliebigen Art Starten und Schwimmart schwimmen. Beim Wende- bzw. Zielanschlag kann der Schwimmer die Wand mit jedem beliebigen Körperteil berühren.

Das Startkommando nach der „Zwei-Start-Regel“ lautet:

- langer Pfiff: die Schwimmer stellen sich an die hintere Kante der obersten Ebene des Startblockes
- "Auf die Plätze": die Schwimmer nehmen die Starthaltung ein
- kurzer Pfiff: die Schwimmer starten

Bei einem Fehlstart erfolgen mehrere, aufeinander folgende kurze Pfiffe durch den Starter. Die Fehlstartleine muss fallengelassen werden. Der Verursacher wird durch den Starter ermahnt. Verursacht ein Schwimmer zweimalig einen Fehlstart, so wird er aus der Gruppe genommen und startet sofort separat.

4. LAUFEN - Mädchen/Jungen 3.000 m

Es wird in zwei Gruppen gestartet. Die Zuordnung der Teilnehmer einer Mannschaft erfolgt mit der Startmeldung durch den Mannschaftsführer.

Geländelauf - Die Länge der Wettkampfstrecke beträgt einheitlich für Jungen und Mädchen 3.000 m. Der Wettkampf erfolgt auf einer vorgeschriebenen Strecke im Gelände.

Das Startkommando lautet:

1. "Auf die Plätze" (die Läufer begeben sich zur Startlinie und nehmen

die Starthaltung ein)

2. "Los" o. Startschuss (die Läufer starten alle zusammen von einer Startlinie aus)

Bewertung Kl. A:

Die Bewertung erfolgt in einem 1.000 Punkte-System. Bewertungsverhältnis für die einzelnen Teilprüfungen:

Dressur : Springen : Schwimmen : Laufen

3 : 2 : 1 : 1

REITEN - Dressurreiterwettbewerb Kl. A *

Die Wertnoten der Dressurprüfung (10 bis 0) werden mit 300 multipliziert; maximal erreichbare Punktsumme: 3.000 Punkte.

REITEN - Stil-Springwettbewerb Kl. A **

Die Wertnoten der Stilspringprüfung (10 bis 0) werden mit 200 multipliziert - maximal erreichbare Punktsumme: 2.000 Punkte.

SCHWIMMEN

Es gilt die von der FN herausgegebene Bewertungstabelle 2023.

Jüngere Teilnehmer werden gem. Tabelle der 12-jährigen bewertet. Für die 17-/18-jährigen erfolgt ein genereller Abschlag von der Punktetabelle und zwar bei den 17-jährigen 50 Punkte und bei den 18-jährigen 100 Punkte.

LAUFEN

Es gilt die von der FN herausgegebene Bewertungstabelle 2023. Jüngere Teilnehmer werden gemäß der Tabelle der 12-jährigen bewertet. Für die 17-/18-jährigen erfolgt ein genereller Abschlag von der Punktetabelle und zwar bei den 17-jährigen 50 Punkte und bei den 18-jährigen 100 Punkte.

Maximal erreichbare Punktsumme 1.000 Punkte je Teilprüfung beim Laufen und Schwimmen. Nach Weisung der Richter können für Schwimmen und Laufen Punktabzüge für nicht korrekt ausgeführte Übungsteile vorgenommen werden.

Für die **Mannschaftswertung** wird die Gesamtpunktsumme der drei besten Teilnehmer je Mannschaft addiert. Tritt ein Teilnehmer zu einer Teilprüfung nicht an, wird diese mit 0 Punkten bewertet. Er ist jedoch weiterhin in den anderen Teilprüfungen startberechtigt.

Für die **Einzelwertung** werden die erreichten Punkte in den vier Teilprüfungen addiert.

Bei Punktgleichheit in der Mannschafts- und Einzelwertung entscheidet das bessere Dressurergebnis der Mannschaft bzw. des Teilnehmers in der Einzelwertung. Wenn auch dort Punktgleichheit besteht, entscheidet das bessere Springergebnis der Mannschaft bzw. des Teilnehmers in der Einzelwertung. Wenn auch dort Punktgleichheit besteht, wird gleich platziert.

Erfolgsanrechnung: Die Erfolge werden nicht registriert.

**Hinweis zu den
Wettkampfteilen:**

Schwimmen - 50 m Freistil

Die Bewertungstabelle für die Schwimmdisziplin liegt dieser Ausschreibung als Anlage bei.

Laufen - 3.000 m

Die Bewertungstabelle für das Laufen liegt als Anlage bei.

Informationen zum Einzelvierkampf (Kl. E) als Sichtung zum Bundesnachwuchsvierkampf

Besonderer Hinweis für TeilnehmerInnen, die sich für die Nominierung zum Bundesnachwuchsvierkampf in Elmshorn/SHO empfehlen möchten:

Ponyreiter aus dem A-Wettkampf, die die Anforderungen dieser Ausschreibung der Kl. E erfüllen, können sich ebenfalls für den Bundesnachwuchsvierkampf empfehlen.

Ausstattung Kl. E: Schleifen an alle Platzierten.

Zulassung Kl. E:

Je Kreisverband können 3 ReiterInnen genannt werden, ggf. sind weitere Starplätze auf Anfrage möglich. Die Teilnehmer müssen Stamm-Mitglied eines dem Pferdesportverband Westfalen e.V. angehörenden Reitervereins sein. Zugelassen sind Junioren Jahrgang 2009 und jünger, Leistungsklasse 0 – D/S 5, die noch nicht im Besitz der LK 4 oder höher gewesen sind. Die Teilnehmer sind nicht in Prfg.-Nr. 1-4 (A-Wettkampf) startberechtigt.

Zugelassene Pferde/Ponys: 5-jährig und älter.

Das mehrfache Starten eines Pferdes/Ponys von unterschiedlichen ReiterInnen eines Kreisverbandes ist nur im Springen möglich, d.h. ein Pferd/Pony kann im Springen des Nachwuchsvierkampfes max. 3x mit unterschiedlichen Reitern gestartet werden.

Ausr. WB 607 Richtv: WB 607

Einsatz 20,00 € ; Einsatz zzgl. 1 € LK-Abgabe, fällig bei Startmeldung; SF: ausgelost

Anforderungen Kl. E:

5. REITEN – Dressurwettbewerb Kl. E

Aufgabe E 3. Es wird in der Abteilung, bestehend aus 3-4 Teilnehmern geritten. Beurteilung gem. WBO 607.1, Sitz und Einwirkung des Reiters, die Hilfengebung sowie die Korrektheit der Hufschlagfiguren und Lektionen. Vorrangig erfolgt die Bewertung gemäß den Kriterien für Dressurreiterwettbewerbe. Ausr. gem. WBO 607.1, Trense (Hilfs- bzw. Ausbindezügel nicht erlaubt), Startfolge gemäß Auslosung Dressur.

6. REITEN – Stil-Springwettbewerb Kl. E

Bewertung gem. WBO 265 (ohne erlaubte Zeit) mit sofortiger Bekanntgabe der Wertnote. Startfolge gemäß Auslosung Springen. Ausr. gem. WBO 265

7. SCHWIMMEN – 50 m Freistil

Freistil - Die Länge der Wettkampfstrecke beträgt 50m (Bahnlänge 25 m). Vorgeschrieben ist Freistilschwimmen, das bedeutet: Der Schwimmer kann in jeder beliebigen Art Starten und Schwimmart schwimmen. Beim Wende- bzw. Zielanschlag kann der Schwimmer die Wand mit jedem beliebigen Körperteil berühren.

Das Startkommando nach der „Zwei-Start-Regel“ lautet:

- langer Pfiff: die Schwimmer stellen sich an die hintere Kante der obersten Ebene des Startblockes
- "Auf die Plätze": die Schwimmer nehmen die Starthaltung ein
- kurzer Pfiff: die Schwimmer starten

Bei einem Fehlstart erfolgen mehrere, aufeinander folgende kurze Pfeife durch den Starter. Die Fehlstartleine muss fallengelassen werden. Der Verursacher wird durch den Starter ermahnt. Verursacht ein Schwimmer zweimalig einen Fehlstart, so wird er aus der Gruppe genommen und startet sofort separat.

8. LAUFEN – Mädchen/Jungen 2.000 m

Es wird ggf. in zwei Gruppen gestartet.

Geländelauf - Die Länge der Wettkampfstrecke beträgt einheitlich für Jungen und Mädchen 2.000 m. Der Wettkampf erfolgt auf einer vorgeschriebenen Strecke im Gelände.

Das Startkommando lautet:

1. "Auf die Plätze" (die Läufer begeben sich zur Startlinie und nehmen die Starthaltung ein)
2. "Los" o. Startschuss (die Läufer starten alle zusammen von einer Startlinie aus)

Bewertung Kl. E:

Die Bewertung erfolgt in einem 1.000 Punkte-System.

Bewertungsverhältnis für die Teilprüfungen:

Dressur : Springen : Schwimmen : Laufen

3 : 2 : 1 : 1

REITEN – Dressurwettbewerb Kl. E

Die Wertnoten in der Dressur (10 bis 0) werden mit 300 multipliziert.

Maximal erreichbare Punktsomme = 3.000

REITEN – Stil-Springwettbewerb Kl. E

Die Wertnoten im Springen (10 bis 0) werden mit 200 multipliziert.

Maximal erreichbare Punktsomme = 2.000.

SCHWIMMEN und LAUFEN:

Es gilt die von der FN herausgegebene Bewertungstabelle 2023.

Maximal erreichbare Punktsomme je Teilprüfung 1.000.
Zusätzlich werden beim Laufen und Schwimmen noch Alterspunkte dazu addiert bzw. subtrahiert.
Die aktuellen Bewertungstabellen liegen der Ausschreibung bei.

Erfolgsanrechnung: Die Erfolge werden nicht registriert.

Hinweis zu den Wettkampfteilen:

Schwimmen - 50 m Freistil
Die Bewertungstabelle für die Schwimmdisziplin liegt dieser Ausschreibung als Anlage bei.

Laufen - 3.000 m
Die Bewertungstabelle für das Laufen liegt als Anlage bei.

Benennung der Mannschaft für den Bundesvierkampf vom 14.- 16. April 2023 in Elmshorn/SHO Das Sichtungsgremium benennt bis zu 5 Junioren (mit Pferden, keine Ponys).
Fünf Junioren (vier Mannschaftsreiter und ein Reservereiter.) qualifizieren sich für den Vorbereitungslehrgang (24.-26.03.2023 in Rhede).
Über die endgültige Zusammensetzung der Mannschaft wird nach dem Lehrgang entschieden.

Benennung der Mannschaft für den Nachwuchsvierkampf vom 14.- 16. April 2023 in Elmshorn/SHO Das Sichtungsgremium benennt bis zu 5 Junioren U 14. (4 Mannschaftsreiter und 1 Reservereiter, vorrangig mit Ponys) für den Vorbereitungslehrgang (24.-26.03.2023 in Rhede).
Über die endgültige Zusammensetzung der Mannschaft wird nach dem Lehrgang entschieden.

Besonderer Hinweis für TeilnehmerInnen, die sich um die Nominierung für den Bundesvierkampf oder Nachwuchsvierkampf in Elmshorn/SHO empfehlen möchten: bitte das vollständig ausgefüllte Bewerbungsblatt mit der Nennung, spätestens jedoch zum Meldeschluss einreichen.

